



SEE MORE JESUS · WANTTOSEEMORE.COM

Was sagt die Bibel über Gut und Böse? — Teil 2 · KJV-Schriftstellen mit Strong's-Nummern

TEIL 2 · EINE NEUE STUDIE, AUFGEBAUT AUF GRUNDLEGENDER BIBLISCHER LEHRE

Gut und Böse — Grundlegende biblische Lehre

ERÖFFNUNGSWORT

Hört. Die älteste Lüge, die je erzählt wurde, wurde unter einem Baum erzählt, und es war eine Lüge über die Erkenntnis. Die Schlange versuchte die Frau nicht mit dem Nicht-Wissen — sie versuchte sie mit dem Wissen: ihr werdet sein wie Gott und wissen, was gut und böse ist. Und die Erkenntnis war wirklich — Gott selbst sprach danach: Siehe, der Mensch ist geworden wie unsereiner und weiß, was gut und böse ist — aber der Mensch nahm sie mit eigener Hand, auf ein lügnerisches Wort hin, abgesondert von dem Gott, der allein gut ist, und der Lohn davon war der Tod. Seit jenem Tag tragen die Söhne Adams eine Erkenntnis, die zu schwer für sie ist: klug zum Bösestun, aber Gutes zu tun wissen sie nicht; ein Herz, trotzig und verzagt vor allen Dingen, das zuletzt das Böse gut und das Gute böse heißt. Doch höret den ganzen Ratschluss Gottes. Der Gott, der den Weg zum Baum des Lebens verschloss, verschloss nicht seinen Mund. Er legte dem Menschen ein Wort vor — verwerfe das Böse, erwähle das Gute; lass ab vom Bösen und tue Gutes — und er legte uns starke Speise vor, damit durch Gebrauch unsere Sinne geübt würden, beides zu unterscheiden. Und er sandte seinen Sohn, das Kind, das das Böse verwarf und das Gute erwählte und nie ein einziges Mal versagte, der umherzog und wohltat, und der das Böse an seinem eigenen Leibe an dem Holz trug, bis der Weg, der verschlossen war, wieder offen steht: Wer überwindet, dem will ich zu essen geben vom Baum des Lebens. Vom ersten Baum bis zum letzten Baum, das ist die Sache, die euch vorgelegt ist. Forschet ihr nach.

DREI FRAGEN, DIE DIESE STUDIE BEANTWORTET:

1. Woher kam die Erkenntnis von Gut und Böse, und was brachte sie über den Menschen an dem Tag, an dem er sie annahm?
2. Wozu ruft Gott einen Menschen in Bezug auf das Böse und das Gute auf – und kann das menschliche Herz diesem Ruf allein entsprechen?

3. Wie werden die Sinne geübt, sowohl Gutes als auch Böses zu unterscheiden, und wie wird das Böse am Ende überwunden?

DAS BEREITS GELEGTE FUNDAMENT — GUT UND BÖSE

ZWEI ARTEN VON BÄUMEN IM GARTEN --> DER BAUM DES LEBENS + DER BAUM DER ERKENNTNIS DES GUTEN UND BÖSEN (Genesis 2:9).

VON JEDEM BAUM DARFST DU NACH BELIEBEN ESSEN + VON DEM BAUM DER ERKENNTNIS DES GUTEN UND BÖSEN SOLLST DU NICHT ESSEN (Genesis 2:16-17).

DIE SCHLANGE SAGTE: IHR WERDET GEWISSLICH NICHT STERBEN --> DER MENSCH NAHM DIE ERKENNTNIS GETRENNT VON GOTT + DER TOD KAM HEREIN (Genesis 3:4-7; Römer 5:12).

SIE HABEN MICH NICHT GEKANNT --> WEISE, BÖSES ZU TUN + GUTES ZU TUN HABEN SIE KEINE ERKENNTNIS (Jeremiah 4:22).

WEHE DENEN, DIE BÖSE GUT UND GUT BÖSE HEISSEN (Jesaja 5,20).

› WER MIR GEHORCHT, WIRD SICHER WOHNEN + UND WIRD RUHIG SEIN VOR FURCHT DES BÖSEN (Sprüche 1:33).

SINNE, DIE DURCH GEBRAUCH GEÜBT SIND --> UNTERSCHIEDEN SOWOHL GUT ALS AUCH BÖSE (Hebräer 5,12-14).

Dieser Teil 2 bestätigt dieselbe Wahrheit anhand einer neuen Reihe von Zeugen.

GRIECHISCHE SCHLÜSSELWÖRTER

“gut” — **G18 agathos** — gut in seinem Wesen und seiner Wirkung, nützlich
das Gute, das das Böse überwindet, ist Gutes, das Gutes TUT (Romans 12:21; Acts 10:38)

“gut” — **G2570 kalos** — gut — fair, ehrlich, würdig
das Gute, das die geübten Sinne unterscheiden und festhalten (Hebräer 5,14; 1. Thessalonicher 5,21)

“Böse” — **G2556 kakos** — böse, schlecht, wertlos seiner Natur nach
das Böse, dem nicht nachgefolgt werden soll (3. Johannes 11) und das dich nicht überwinden soll (Römer 12,21)

“Böse” — **G4190 poneros** — böse, schlecht, schädlich — bemüht, Schaden zuzufügen
das Böse, das zu verabscheuen ist (Römer 12:9), und von jedem Anschein desselben fernzuhalten (1. Thessalonicher 5:22)

“überwinden” — **G3528 nikao** — zu besiegen, zu überwältigen, den Sieg zu erringen
Dasselbe Wort steht in Römer 12:21 und Offenbarung 2:7 — wer überwindet, isst von dem Baum des Lebens

“Baum” — **G3586 xylon** — Holz, Bauholz, ein Baum
der Baum, an dem er unsere Sünden trug (1 Petrus 2:24) und der Baum des Lebens (Offenbarung 22:2) sind ein Wort

“Verführt” — **G1818 exapatao** — vollständig täuschen, in die Irre führen

die Methode der Schlange hat sich nie geändert — einen Sinn wegzulocken vom einfachen Wort Gottes (2 Corinthians 11:3)

“Lohn” — **G3800 opsonion** — geleisteter Lohn, der zustehende Lohn

Die Warnung des Baumes vollständig benannt: der Lohn der Sünde ist der Tod (Römer 6:23)

“Begierde” — **G1939 epithumia** — Starkes Verlangen, Sehnsucht, Begierde

eine der drei Türen, die der Baum zuerst öffnete (1. Johannes 2,16)

HEBRÄISCHE SCHLÜSSELWÖRTER

“Böse” — **H7451 ra** — Übel, böse, Unglück, Elend

ein Wort für die böse Tat und den bösen Tag — die dunkle Hälfte der Erkenntnis des Baumes (Genesis 2:9; Genesis 6:5)

“gut” — **H2896 towb** — angenehm, wohlgefällig, wohl

das Wort, das Gott über all sein Werk sprach, bevor der Mensch je von der Erkenntnis nahm (1. Mose 1,31)

“wissen” — **H3045 yada** — wissen, wahrnehmen, erkennen

Das Wissen ist nicht die Sünde — das Wissen ohne Gott ist es (1. Mose 3:5; 1. Mose 3:22)

“verweigern” — **H3988 ma'as** — ablehnen, verwerfen, verachten

Gottes eigenes Wort, dem Bösen entgegengesetzt (Jesaja 7:15)

“wählen” — **H977 bachar** — wählen, erwählen, auswählen

Gottes eigenes Wort, gesetzt auf das Gute (Jesaja 7:15; 5. Mose 30:19)

“abweichen” — **H5493 sur** — abwenden, beseitigen

der Fuß gehorcht dem, was das Herz erkennt — meide das Böse (Psalm 34:14; Sprüche 3:7)

“Verführt” — **H5377 nasha** — verführen, in die Irre führen

die eigene Darstellung der Frau vom Sündenfall, aus ihrem eigenen Mund (Genesis 3:13)

“hören” — **H8085 shama** — hören, zuhören, verstehen

das verständige Herz, um das Salomo bat, ist im Hebräischen ein hörendes Herz (1 Kings 3:9)

ERÖFFNUNGSANKER

Hebräer 5:14 Den Vollkommenen aber gehört starke Speise, die durch Gewohnheit haben geübte Sinne zu unterscheiden Gutes und Böses. **[G2556 kakos ■] [G2570 kalos ■] [G1253 diakrisis ■] [G1128 gymnazo ■] [G145 aistheterion ■] [G5046 teleios ■]**

STARKE SPEISE → GEÜBTE SINNE DURCH GEWOHNHEIT → UNTERSCHIEDEN GUTES UND BÖSES.

(Meine persönlichen Gedanken — „geübt“ ist gymnazo (G1128, üben), so trainiert, wie ein Mensch durch langjährige Übung trainiert wird, und „Sinne“ ist aistheterion (G145, Sinne), die Teile, die wahrnehmen. Unterscheidungsvermögen wird nicht dem Untätigen gegeben; es wächst durch Gebrauch. Ein Säugling kennt süß von bitter; die Vollreifen aber erkennen Gutes und Böses — und der Lehrer ist das Wort der Gerechtigkeit (Hebräer 5,13).)

I. DER BAUM — DIE ERKENNTNIS VON GUT (H2896 TOWB) UND BÖSE (H7451 RA) GETRENNT VON GOTT

A. 2. Korinther 11:3 Ich fürchte aber, daß, wie die Schlange Eva verführte mit ihrer Schalkheit, also auch eure Sinne verrückt werden von der Einfalt in Christo. **[G1818 exapatao ■]**

DIE SCHLANGE VERFÜHRTE EVA MIT IHRER SCHALKHEIT → SINNE VERDERBT VON DER EINFÄLTIGKEIT IN CHRISTO.

(Meine persönlichen Gedanken — Paulus blickt zurück auf den Garten und sieht dieselbe Gefahr noch immer wirksam. Ein Verstand, der vom klaren Wort Gottes weggeführt wird, ist ein Verstand, der bereit ist, erneut verführt zu werden. Der Baum bot Erkenntnis an; das eigentliche Ziel der Schlange war es, die Frau von der Einfachheit dessen, was Gott tatsächlich gesagt hatte, abzubringen.)

B. Römer 6:23 Denn der Tod ist der Sünde Sold; aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben in Christo Jesu, unserm HERRN. **[G3800 opsonion ■]**

DENN DER TOD IST DER SÜNDE SOLD → ABER DIE GABE GOTTES IST DAS EWIGE LEBEN IN CHRISTO JESU, UNSERM HERRN.

(Meine persönlichen Gedanken — die Warnung, die am Baum gegeben wurde, war keine Drohung, die mit Eden verging. Paulus nennt dasselbe Gesetz bei seinem vollen Namen: der Lohn der Sünde ist der Tod. Aber derselbe Vers lässt die andere Tür offen — die Gabe Gottes aber ist das Leben.)

C. 1. Johannes 2:16 Denn alles, was in der Welt ist: des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. **[G1939 epithumia ■]**

DIE LUST DES FLEISCHES + DIE LUST DER AUGEN + DIE HOFFART DES LEBENS → IST NICHT VOM VATER, SONDERN VON DER WELT.

(Meine persönlichen Gedanken — Johannes' dreiteilige Liste entspricht genau dem Baum: gut zur Speise ist die Lust des Fleisches, lieblich anzusehen ist die Lust der Augen, und begehrt, weil er klug macht, ist die Hoffart des Lebens. Dieselben drei Türen, die die Schlange am ersten Baum öffnete, öffnet sie noch immer bei jeder Versuchung seither.)

D. 1. Mose 3:22 Und Gott der HERR sprach: Siehe, Adam ist geworden wie unsereiner und weiß, was gut und böse ist. Nun aber, daß er nicht ausstrecke seine Hand und breche auch von dem Baum des Lebens und esse und lebe ewiglich! **[H3045 yada ■]**

SIEHE, DER MENSCH IST GEWORDEN WIE UNSEREINER UND WEISS, WAS GUT UND BÖSE IST → DASS ER NICHT AUCH VOM BAUM DES LEBENS NEHME UND ESSE UND LEBE EWIGLICH.

(Meine persönlichen Gedanken — die Versperrung des Weges war Gnade. Ein Mensch, der in das Böse gefallen ist, würde, wenn er vom Baum des Lebens aße und ewig in diesem gebrochenen Zustand lebte, ohne Ende böse sein. Gott versperrte den Weg, damit er ihn in seinem Sohn wieder öffnen konnte — Offenbarung 2:7 öffnet, was 1. Mose 3:22 verschlossen hat.)

II. DAS HERZ DES MENSCHEN — NUR BÖSE (H7451 RA) ALLEZEIT

A. Markus 7:21 denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, gehen heraus böse Gedanken; Ehebruch, Hurerei, Mord **[G2556 kakos ■]** (22) Dieberei, Geiz, Schalkheit, List, Unzucht, Schalksaue, Gotteslästerung, Hoffart, Unvernunft. (23) Alle diese bösen Stücke gehen von innen heraus und machen den Menschen gemein.

DENN VON INNEN, AUS DEM HERZEN DER MENSCHEN, GEHEN HERAUS BÖSE GEDANKEN → ALLE DIESE BÖSEN STÜCKE GEHEN VON INNEN HERAUS UND MACHEN DEN MENSCHEN GEMEIN.

(Meine persönlichen Gedanken — Jesus benennt die Quelle direkt: nicht das, was in einen Menschen hineingeht, sondern das, was aus dem Herzen herauskommt. Die Erkenntnis des Baumes hat sich genau dort festgesetzt, im Herzen, und das Herz hat sie seitdem stets zum Bösen gewendet.)

B. Jeremia 4:22 Aber mein Volk ist toll, und sie glauben mir nicht; töricht sind sie und achten's nicht. Weise sind sie genug, Übles zu tun; aber wohltun wollen sie nicht lernen. **[H3045 yada ■]**

[H3190 yatab ■] [H7489 ra'a' ■] [H2450 chakam ■] [H3045 yada ■]

WEISE, UM BÖSES ZU TUN + GUTES ZU TUN KEINE ERKENNTNIS.

(Meine persönlichen Gedanken — stellt man die beiden Erkenntnisse einander gegenüber: sie haben mich nicht ERKANNT, und Gutes zu tun haben sie KEINE ERKENNTNIS — yada (H3045, erkennen) an beiden Stellen, dasselbe Wort wie in Genesis 3:22. Der Mensch behielt die Erkenntnis des Bösen und verlor die Erkenntnis Gottes; das ist die ganze Ernte des Baumes.)

C. Jeremia 17:9 Es ist das Herz ein trotzig und verzagtes Ding; wer kann es ergründen? **[H3045 yada ■] [H605 anash ■] [H6121 aqob ■] [H3820 leb ■]**

DAS HERZ = TRÜGERISCH ÜBER ALLES + VERZWEIFELT BÖSE.

(Meine persönlichen Gedanken — „verzweifelt böse“ ist anash (H605, böse): krank über die Heilung hinaus. Und man beachte die Frage — wer kann es ERKENNEN? Der, der die Erkenntnis von Gut und Böse an sich nahm, kann nicht einmal sein eigenes Herz erkennen.)

D. Maleachi 2:17 Ihr macht den HERRN unwillig durch eure Reden. So spricht ihr: "Womit machen wir ihn unwillig?" damit daß ihr sprecht: "Wer Böses tut, der gefällt dem HERRN, und zu solchen hat er Lust", oder: "Wo ist der Gott, der da strafe?" **[H2896 towb ■] [H7451 ra ■]**

JEDER, DER BÖSES TUT, IST GUT IN DEN AUGEN DES HERRN → WO IST DER GOTT DES GERICHTS?

(Meine persönlichen Gedanken — das trügerische Herz bleibt nicht dabei stehen, Böses zu tun. Am Ende nennt es das Böse gut und behauptet sogar, der Herr billige es. Zwei verschiedene Propheten, ein und dieselbe Warnung.)

III. DER RUF — VERWERFEN (H3988 MA'AS) SIE DAS BÖSE, ERWÄHLEN (H977 BACHAR) SIE DAS GUTE

A. Jesaja 7:15 Butter und Honig wird er essen, wann er weiß, Böses zu verwerfen und Gutes zu erwählen. **[H2896 towb ■] [H977 bachar ■] [H7451 ra ■] [H3988 ma'as ■] [H3045 yada ■]**

WISSEN, WIE MAN DAS BÖSE VERWIRFT + DAS GUTE ERWÄHLT.

(Meine persönlichen Gedanken — dieses Wort wird von dem Kind gesprochen, das kurz davor genannt wird: Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und man wird ihn Immanuel nennen (Jesaja 7:14). Einer kam, der wusste, wie man das Böse verwirft und das Gute erwählt, und er versagte kein einziges Mal.)

B. Psalm 97:10 Die ihr den HERRN liebet, hasset das Arge! Der HERR bewahret die Seelen seiner Heiligen; von der Gottlosen Hand wird er sie erretten. **[H8104 shamar ■] [H7451 ra ■] [H8130 sane ■] [H157 ahab ■]**

DIE IHR DEN HERRN LIEBET → HASSET DAS ARGE.

C. Sprüche 3:7 Dünke dich nicht, weise zu sein, sondern fürchte den HERRN und weiche vom Bösen. **[H7451 ra ■] [H5493 sur ■] [H3372 yare ■] [H2450 chakam ■]**

SEI NICHT WEISE IN DEINEN EIGENEN AUGEN → FÜRCHTE DEN HERRN + WEICHE VOM BÖSEN.

(Meine persönlichen Gedanken — „weise in deinen eigenen Augen“ verweist zurück auf den eigenen Köder des Baumes: lieblich für die Augen und begehrenswert, um weise zu machen — dieselbe Hoffart des Lebens, die in 1. Johannes 2,16 genannt wird. Die Furcht des Herrn steht nun dort, wo einst jene falsche Weisheit stand.)

D. Psalm 37:27 Laß vom Bösen und tue Gutes und bleibe wohnen immerdar. **[H7931 shakan ■] [H2896 towb ■] [H7451 ra ■] [H5493 sur ■]**

LASS VOM BÖSEN + TUE GUTES → BLEIBE WOHNEN IMMERDAR.

(Meine persönlichen Gedanken — man stelle dies neben 1. Mose 3,22, wo der Mensch davon abgehalten wurde, zu essen und in einem gebrochenen Zustand ewig zu leben. Hier sagt das Wort: weiche vom Bösen und tue Gutes, und wohne immerdar. Der Weg zurück zum "Immerdar" beginnt damit, vom Bösen zu weichen.)

IV. UNTERSCHIEDUNG DURCH DAS WORT — SINNE GEÜBT (G1128 GYMNAZO) DURCH GEWOHNHEIT

A. 1. Könige 3:9 So wollest du deinem Knecht geben ein gehorsames Herz, daß er dein Volk richten möge und verstehen, was gut und böse ist. Denn wer vermag dies dein mächtiges Volk zu richten? **[H7451 ra ■] [H2896 towb ■] [H995 bin ■] [H3820 leb ■] [H8085 shama ■]**

EIN VERSTÄNDIGES HERZ → UM ZU UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN GUT UND BÖSE.

(Meine persönlichen Gedanken — „Verständnis“ ist hier schama (H8085, hören): ein hörendes Herz. Der Fall kam durch das Ohr herein, als die Frau auf die Stimme der Schlange hörte; Unterscheidungsvermögen kommt durch dieselbe Tür herein, wenn das Herz auf Gott hört. Und „böse“ ist ra (H7451, böse) — dasselbe Wort wie das Böse des Baumes.)

B. Hebräer 5:13 Denn wem man noch Milch geben muß, der ist unerfahren in dem Wort der Gerechtigkeit; denn er ist ein junges Kind. **[G1343 dikaiosyne ■] [G3056 logos ■] [G552 apeiros ■]**

MILCH → UNERFAHREN IM WORT DER GERECHTIGKEIT.

(Meine persönlichen Gedanken — das Unterscheiden von Gut und Böse ist Geschicklichkeit im WORT. Das Mittel dazu sind nicht Jahre, noch Gefühle, sondern das Wort der Gerechtigkeit, zur Anwendung gebracht.)

C. 1. Thessalonicher 5:21 prüfet aber alles, und das Gute behaltet. **[G2570 kalos ■] [G2722 katecho ■] [G1381 dokimazo ■]**

PRÜFET ABER ALLES → UND DAS GUTE BEHALTET.

D. 1. Thessalonicher 5:22 Meidet allen bösen Schein. **[G4190 poneros ■] [G1491 eidos ■] [G567 apecho ■]**

MEIDET ALLEN BÖSEN SCHEIN.

(Meine persönlichen Gedanken — „prüfen“ ist dokimazo (G1381, prüfen): erproben, so wie Metall im Feuer erprobt wird. Der geübte Sinn prüft zuerst und hält danach fest; und was auch immer als böse erprobt wird, selbst nur der Schein davon, wird abgetan.)

E. Römer 16:19 Denn euer Gehorsam ist bei jedermann kund geworden. Derhalben freue ich mich über euch; ich will aber, daß ihr weise seid zum Guten, aber einfältig zum Bösen. [G2556 kakos ■]

[G185 akeraios ■] [G18 agathos ■] [G4680 sophos ■]

WEISE ZUM GUTEN + EINFÄLTIG ZUM BÖSEN.

(Meine persönlichen Gedanken — „einfältig“ ist akeraios (G185, einfältig): unvermischt. Die Schlange versprach Weisheit durch das Erkennen des Bösen; Gott gibt eine bessere Weisheit — weise zum Guten, und einfältig zum Bösen. In der Bosheit aber seid Kinder, im Verstand aber seid erwachsen (1. Korinther 14:20).)

V. ÜBERWINDEN (G3528 NIKAO) — DAS GUTE VERSCHLINGT DAS BÖSE IN CHRISTUS

A. Apostelgeschichte 10:38 wie Gott diesen Jesus von Nazareth gesalbt hat mit dem heiligen Geist und Kraft; der umhergezogen ist und hat wohlgetan und gesund gemacht alle, die vom Teufel überwältigt waren; denn Gott war mit ihm. [G1228 diabolos ■] [G2616 katadynasteuo ■] [G2390 iaomai ■]

[G2109 euergeteo ■]

JESUS ZOG UMHER UND TAT WOHL → UND MACHTE GESUND ALLE, DIE VOM TEUFEL ÜBERWÄLTIGT WAREN.

(Meine persönlichen Gedanken — Gutes und Böses treffen hier an einem Ort zusammen, und das Gute gewinnt bei jeder Begegnung: er heilte ALLE, die unterdrückt waren. Dazu ist der Sohn Gottes offenbart worden, dass er die Werke des Teufels zerstöre (1. Johannes 3,8).)

B. 3. Johannes 1:11 Mein Lieber, folge nicht nach dem Bösen, sondern dem Guten. Wer Gutes tut, der ist von Gott; wer Böses tut, der sieht Gott nicht. [G2554 kakopoieo ■] [G15 agathopoieo ■]

[G18 agathos ■] [G2556 kakos ■] [G3401 mimeomai ■]

FOLGE NICHT DEM BÖSEN + FOLGE DEM GUTEN → WER GUTES TUT, IST VON GOTT.

C. 1. Petrus 3:11 Er wende sich vom Bösen und tue Gutes; er suche Frieden und jage ihm nach.

[G1377 dioko ■] [G1515 eirene ■] [G2212 zeteo ■] [G18 agathos ■] [G2556 kakos ■]

[G1578 ekklineo ■]

MEIDE DAS BÖSE + TUE GUTES → SUCHE FRIEDEN UND JAGE IHM NACH.

(Meine persönlichen Gedanken — dies sind die eigentlichen Worte aus Psalm 34,14, die Petrus den Fremdlingen erneut geschrieben hat. Zwei Bündnisse, eine Stimme.)

D. Römer 12:21 Laß dich nicht das Böse überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

[G18 agathos ■] [G3528 nikao ■] [G2556 kakos ■] [G3528 nikao ■]

LASS DICH NICHT DAS BÖSE ÜBERWINDEN → SONDERN ÜBERWINDE DAS BÖSE MIT GUTEM.

(Meine persönlichen Gedanken — nikao (G3528, überwinden): besiegen, den Sieg erringen. Das Böse soll nicht nur abgelehnt werden; es soll ÜBERWUNDEN werden, und die Waffe dazu ist das Gute. Man beachte, wo dasselbe Wort als Nächstes verwendet wird: Wer überwindet — nikao — dem wird er zu essen geben von dem Baum des Lebens (Offenbarung 2,7). Er wird den Tod verschlingen in Sieg (Jesaja 25,8).)

MUND VON ZWEI — WEICHE VOM BÖSEN, TUE GUTES, BESTÄTIGT IM MUND VON ZWEI UND EINEM DRITTEN

Amos 5:14 Suchet das Gute und nicht das Böse, auf daß ihr leben möget, so wird der HERR, der Gott Zebaoth, bei euch sein, wie ihr rühmet. [H2421 chayah ■] [H7451 ra ■] [H2896 towb ■]

[H1875 darash ■]

SUCHET DAS GUTE UND NICHT DAS BÖSE → AUF DASS IHR LEBET + UND DER HERR WIRD MIT EUCH SEIN.

Amos 5:15 Hasset das Böse und liebet das Gute; bestellt das Recht im Tor, so wird der HERR, der Gott Zebaoth, den übrigen in Joseph gnädig sein. [H4941 mishpat ■] [H3322 yatsag ■] [H2896 towb ■]

[H157 ahab ■] [H7451 ra ■] [H8130 sane ■]

HASSET DAS BÖSE + LIEBET DAS GUTE.

Psalm 34:15 (KJV 34:14) Laß vom Bösen und tue Gutes; suche Frieden und jage ihm nach. [H7291 radaph ■] [H7965 shalom ■] [H1245 baqash ■] [H2896 towb ■] [H7451 ra ■] [H5493 sur ■]
LASS VOM BÖSEN + TUE GUTES.

Römer 12:9 Die Liebe sei nicht falsch. Hasset das Arge, hanget dem Guten an. [G18 agathos ■]
[G2853 kollao ■] [G4190 ponerous ■] [G655 apostygeo ■] [G505 anypokritos ■] [G26 agape ■]
HASSET DAS ARGE + HANGET DEM GUTEN AN.

(Meine persönlichen Gedanken — ein Hirte aus Tekoa (Amos 7:14), ein König von Israel, und ein Apostel für die Heiden. In dem Mund zweier oder dreier Zeugen wird jedes Wort gewiss (2. Korinther 13:1), und eine dreifache Schnur reißt nicht bald (Prediger 4:12). Drei Münder, zwei Bündnisse, ein Auftrag: sich von dem Bösen abwenden, an dem Guten festhalten — und die Liebe ohne Heuchelei ist es, die es ausführt.)

DER SCHATTEN UND DIE ERFÜLLUNG

Shadow 1. Mose 3:13 Da sprach Gott der HERR zum Weibe: Warum hast du das getan? Das Weib sprach: Die Schlange betrog mich also, daß ich aß. [H5377 nasha ■]
DIE SCHLANGE BETROG MICH ALSO, DASS ICH ASS.

Fulfillment Römer 5:19 Denn gleichwie durch eines Menschen Ungehorsam viele Sünder geworden sind, also auch durch eines Gehorsam werden viele Gerechte. [G5218 hypakoe ■] [G3876 parakoe ■]
DENN GLEICHWIE DURCH EINES MENSCHEN UNGEHORSAM VIELE SÜNDER GEWORDEN SIND → ALSO AUCH DURCH EINES GEHORSAM WERDEN VIELE GERECHTE.

Fulfillment 1. Petrus 2:24 welcher unsre Sünden selbst hinaufgetragen hat an seinem Leibe auf das Holz, auf daß wir, der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch welches Wunden ihr seid heil geworden. [G2390 iaomai ■] [G3468 molops ■] [G3586 xylon ■] [G399 anaphero ■]
WELCHER UNSRE SÜNDEN SELBST HINAUFGETRAGEN HAT AN SEINEM LEIBE AUF DAS HOLZ → AUF DASS WIR DER GERECHTIGKEIT LEBEN.

(Meine persönlichen Gedanken — der Schatten: die Frau sagte offen, die Schlange hat mich betrogen, und ich aß. Die Erfüllung: durch eines Menschen Ungehorsam sind viele zu Sündern gemacht worden, aber durch den Gehorsam des Einen werden viele zu Gerechten gemacht — und dieser Gehorsame trug unsere Sünden selbst an seinem Leibe auf dem Holz, auf dass wir, der Sünde abgestorben, der Gerechtigkeit leben. Das Betrügen im Garten wird durch das Gehorchen am Kreuz aufgehoben.)

SCHLUSS

Offenbarung 2:7 Wer Ohren hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Wer überwindet, dem will ich zu essen geben vom Holz des Lebens, das im Paradies Gottes ist. [G3857 paradeisos ■] [G2222 zoe ■] [G3586 xylon ■] [G5315 phago ■] [G3528 nikao ■]
WER ÜBERWINDET → DER WIRD ESSEN VON DEM BAUM DES LEBENS, DER MITTEN IM PARADIESE GOTTES IST.

Offenbarung 22:2 Mitten auf ihrer Gasse auf beiden Seiten des Stroms stand Holz des Lebens, das trug zwölfmal Früchte und brachte seine Früchte alle Monate; und die Blätter des Holzes dienten zu der Gesundheit der Heiden. [G1484 ethnos ■] [G2322 therapeia ■] [G2222 zoe ■] [G3586 xylon ■]
DER BAUM DES LEBENS → SEINE FRUCHT JEDEN MONAT + DIE BLÄTTER ZUR HEILUNG DER NATIONEN.

(Meine persönlichen Gedanken — hier ist die ganze Studie in einem Atemzug: zwei Bäume standen mitten im Garten. Der Mensch hörte eine lügnerische Stimme und nahm sich die Erkenntnis des Guten und Bösen ohne Gott; und an jenem Tage kam der Tod über ihn. Die gestohlene Erkenntnis sank in sein Herz, und das Herz, das sie schuf, war trügerisch vor allen Dingen, weise, Böses zu tun, bis es das Böse gut nannte und das Gute böse. Aber Gott ließ den Menschen nicht bei dem Baum, den er gewählt hatte. Er stellte ihm sein Wort vor Augen — verwerfe das Böse, erwähle das Gute; weiche vom Bösen und tue Gutes — und er gab starke Speise, damit durch Gebrauch die Sinne geübt würden, beides zu unterscheiden. Dann kam das Kind der Jungfrau. Er verwarf das Böse und erwählte das Gute und versagte niemals. Er zog umher und tat Gutes, und trug unser Böses in seinem eigenen Leibe an dem Baum. Und durch diesen Baum steht der Weg zum Baum des Lebens, verschlossen seit Eden, wieder offen. Was der Mensch durch Essen verlor, gibt Gott durch Essen wieder: dem, der überwindet, wird er das Recht geben, von dem Baum des Lebens zu essen. Am Anfang des Buches steht ein Baum bewacht;

am Ende des Buches steht ein Baum frei für jeden, der überwindet, und seine Blätter sind zur Heilung der Nationen. Das Gute ist dem Bösen nicht bloß entronnen — das Gute hat es überwunden. Beginne beim Ohr; halte das Wort fest, und iss zuletzt von jenem Baum.)

ÜBUNGSQUIZ

1. **Genesis 2:17 — Welches Tages du davon ißt, wirst du:**
 - a) weise sein
 - b) sterben
 - c) wie Gott(er) sein
2. **Jesaja 7:15 — Butter und Honig wird er essen, wann er weiß, zu:**
 - a) Böses zu verwerfen und Gutes zu erwählen
 - b) das Böse erwählen und das Gute verwerfen
 - c) die Gedanken des Herzens erkennen
3. **Amos 5:14 — Suchet das Gute und nicht das Böse, auf daß ihr:**
 - a) im Tor stehen
 - b) dem Überrest gnädig sein leben
4. **Jeremia 17,9 — Es ist das Herz ein trotzig und verzagtes Ding:**
 - a) böse
 - b) töricht
 - c) schwach
5. **Hebräer 5:14 — Den Vollkommenen aber gehört starke Speise, die durch Gewohnheit haben geübte Sinne zu unterscheiden:**
 - a) Wissen
Gebrauch
 - c) Alter
6. **Römer 16:19 — ich will aber, daß ihr weise seid zum Guten, aber:**
 - a) still
 - b) trennen
einfältig
7. **Offenbarung 2:7 — Wer überwindet, dem will ich zu essen geben von:**
 - a) das verborgene Manna
 - b) der Baum des Lebens
 - c) die Früchte des Weinstocks

ANTWORTSCHLÜSSEL: 1-b, 2-a, 3-c, 4-a, 5-b, 6-c, 7-b

WIE SICH DIESE STUDIE VERZWEIGT

→ **WIE DER SCHATTEN LICHT BRINGT: ZWEI BÄUME STANDEN IM GARTEN. DURCH DEN BAUM DER ERKENNTNIS KAM DER TOD; AM BAUM DES KREUZES WURDE DER TOD HINWEGGETRAGEN, UND DER BAUM DES LEBENS STEHT OFFEN. DEN ERSTEN BAUM ZU SEHEN HILFT UNS ZU ERKENNEN, WIE GUT DER LETZTE BAUM IST (GENESIS 2:9 → 1 PETRUS 2:24 → OFFENBARUNG 2:7).**

WIE DER NEUE BUND DASSELBE WORT TRÄGT: PETRUS SCHREIBT DEN FREMDLINGEN GENAU DIE WORTE, DIE DAVID SANG — MEIDE DAS BÖSE UND TUE GUTES (PSALM 34:14 → 1. PETRUS 3:11). DER AUFTRAG HAT SICH NIE GEÄNDERT. ABER DER NEUE BUND FÜGT KRAFT HINZU, DENN GOTT SALBTE JESUS VON NAZARETH, DER UMHERZOG UND GUTES TAT (APOSTELGESCHICHTE 10:38).

WIE DIE WORTE ES AUSMACHEN: „UNGEHORSAM“ IN RÖMER 5:19 IST PARAKOE (G3876, DISOBEDIENCE), EIN ÜBERHÖREN; „GEHORSAM“ IST HYPAKOE (G5218, OBEDIENCE), EIN HÖREN, DAS SICH FÜGT. DER FALL TRAT DURCHS OHR EIN, UND SO

AUCH DER GLAUBE (RÖMER 10:17). UND DAS VERSTÄNDIGE HERZ AUS 1. KÖNIGE 3:9 IST IM HEBRÄISCHEN EIN HÖRENDES HERZ, SCHAMA (H8085, TO HEAR).

WIE DIES JUDEN UND HEIDEN BERÜHRT: APOSTELGESCHICHTE 10:38 WURDE IM HAUSE DES KORNELIUS, EINES HEIDEN, GEPREDIGT. UND DIE BLÄTTER DES BAUMES DES LEBENS DIENEN ZUR HEILUNG DER VÖLKER (OFFENBARUNG 22:2). IN JEDER NATION IST DER, WELCHER IHN FÜRCHTET UND TUT, WAS RECHT IST, IHM ANGENEHM (APOSTELGESCHICHTE 10:35).

→ WIE SICH DIES AUF DICH ANWENDEN LÄSST: PRÜFET ALLES; DAS GUTE BEHALTET (1. THESSALONICHER 5:21). DIE SINNE WERDEN DURCH GEBRAUCH GEÜBT (HEBRÄER 5:14). SEI EIN TÄTER DES WORTES UND NICHT EIN HÖRER ALLEIN (JAKOBUS 1:22), UND DIE UNTERSCHIEDUNGSGABE WÄCHST.

WAS DAS FÜR DIE EWIGKEIT BEDEUTET: WAS DURCH ESSEN VERLOREN WURDE, WIRD DURCH ESSEN WIEDERGEGEBEN. WER ÜBERWINDET, DEM WERDE ICH ZU ESSEN GEBEN VOM BAUM DES LEBENS (OFFENBARUNG 2:7). WEICHE VOM BÖSEN UND TUE GUTES UND BLEIBE WOHNEN IMMERDAR (PSALM 37:27).

NEBENPFAD: PSALM 34 SAGT: KOSTET UND SEHT, WIE FREUNDLICH DER HERR IST (PSALM 34,8), BEVOR ES HEISST: WEICHE VOM BÖSEN UND TUE GUTES (PSALM 34,14). DER MUND, DER DAS GUTE GEKOSTET HAT, HAT EINEN NEUEN RICHTER ÜBER DAS BÖSE. VERFOLGE DAS ESSEN DURCH DAS GANZE BUCH: GENESIS 3:12 → PSALM 34:8 → JOHANNES 6:51 → OFFENBARUNG 2:7.

→ MÖGLICHE OFFENBARUNG: DER BAUM, AN DEM ER UNSERE SÜNDEN TRUG (1 PETRUS 2:24) UND DER BAUM DES LEBENS (OFFENBARUNG 2:7; 22:2) SIND EIN UND DASSELBE GRIECHISCHE WORT, XYLON (G3586, BAUM). [VERSE ZUSAMMENGEFÜGT — KEIN EINZELNER VERS SAGT DIES ALLEIN] (MEINE PERSÖNLICHEN GEDANKEN — AN EINEM BAUM VERAUSGABTE SICH DAS BÖSE AM GUTEN UND VERLOR. VON JENEM BAUM AN STEHT DER WEG ZU DEM ANDEREN BAUM OFFEN. DER EINE BAUM NAHM DEN TOD FÜR UNS, DAMIT DER ANDERE BAUM UNS DAS LEBEN GEBEN KONNTE.)

WAS MUSST DU TUN, UM GERETTET ZU WERDEN?

Schau dir unsere Bibelstudie an — „Was muss ich tun, um gerettet zu werden“

SOURCES & CREDITS

Scripture: Lutherbibel 1912 (Public Domain) — a redistributable edition, looked up exactly and never machine-translated.

Alternate chapter/verse numbering reconciled with STEPbible TVTMS (CC BY 4.0).

Strong's numbering & original-language data: OpenScriptures Hebrew Bible (CC BY 4.0); STEPbible.org — TAHOT/TAGNT/TBESH/TBESG (CC BY 4.0); Robinson-Pierpont Byzantine Majority Text (Public Domain); Strong's dictionary, 1890 (Public Domain).

Typography: Google Noto fonts (SIL Open Font License 1.1).

© SEE MORE JESUS · wanttoseemore.com — shared under Creative Commons Attribution 4.0 (CC BY 4.0).